

aus geschafftes Postage seiner Geschäftsfreunde entzog und sie auf eigene Kosten herstellen ließ. Seitlich verlieben befindet sich hinter gästeleichten Verglasungen eine elegant angeordnete Warenanstellung, namentlich von feinen Seifen und Parfums aus der berühmten Fabrik von Tres und Kapella, Zigaretten und Tabaken, während im hinteren Theile befindet ein Eingang zu dem besonders eingerichteten Colonialwarengeschäft führt. Der Besitzer des Grundstücks, Herr Dr. Theodor Friederici, hat mit freundlicher Vereinwilligung seine Genehmigung zu dieser Umgestaltung gegeben und damit auch seinerzeit beigebracht, den Besitz mit Reich's Garten durch eine Einrichtung zu unterführen, die bei ihrer geschmackvollen Herstellung zu einer Biere des Hauses geworden ist.

am Freitag, 21. September. Der Gabelsberger

Stenographen-Verein hielt gestern in seinem Vereinslokal in der Centralstraße, Nähe der Hauptpost, sein 10-jähriges Bestehen. Eine diejährige Generalversammlung ab. Der vom Schriftführer des Vereins Herrn Bertholdus Max Engel präsidierte Jahresbericht über die Wirtschaft des Vereins ist folgendes verlesen: Am 20. Juni d. J. beendete der Verein sein 35. Vereinsjahr, in welchem derselbe wie bisher zur Verbreitung der Kunst Gabelsberger's und zur Fortschöpfung seiner Methoden mit Erfolg thätig war. Auch außen bin mir der Verein thätig durch Bekanntmachung der am 4. Juli 1880 in Chemnitz abgehaltenen Generalversammlung des Sachsischen Stenographenbundes, bei welcher der dritte Verein zum wiedergelösten Male mit der Vorwoche des Bundes betraut wurde. Weiter veranstaltete der Verein eine öffentliche Wettschreibens und beteiligte sich an der Ausstellung in Halle, bei welcher er durch Ausstellung von Arbeiten in der fotografischen Abteilung in der würdigsten Weise vertreten ist. Die inneren Angelegenheiten des Vereins janden ihre Erledigung durch eine Jahresversammlung, von 45 Mitgliedern besucht, neun ordentlichen Versammlungen, von zusammen 158 Mitgliedern und mehreren Sätzen besucht, 32 wissenschaftliche Sitzungen, an welchen 554 Mitglieder Theil nahmen, und 4 außerordentliche Sitzungen, die von 101 Mitgliedern frequentiert wurden. Insgesamt hielt somit der Verein 48 Sitzungen, in welchen zusammen 888 Mitglieder und 16 Gäste anwesend waren. Die anwesende Mitgliederzahl legt sich zusammen aus 5 Chemnitzschen, 197 sachsenländischen Mitgliedern, 15 außerordentlichen (Damen) und 90 correspondierenden, zusammen 307 Mitgliedern. Gegen das Vorjahr ergiebt sich ein Anzuwach von 6 ordentlichen Mitgliedern. Bei der nun folgenden Neuwahl der Vorstandsmitglieder wurden wieder gewählt: als erster Vorsteher Herr Schuldirektor Franz Schneider, als zweiter Herr Dr. Gabelsberger Emil Behl, als Gessner Herr Kaufmann Eugen Bohnert; neu gewählt an Stelle eines Wiederwahl ablehnenden langjährigen ersten Schriftführers Herrn Max Engel wurde Herr Lehrer Tittel, als zweiter Schriftführer Herr Student Ahrens. Zu Bibliothekar wurden gewählt die Herren Hermann Flügel, Beamter der königlich-sächsischen Staatsbank, als erster, Herr Kaufmann Conrad als zweiter. Für den Unterrichtsdienst wurden die Herren Appellationsrat Schmidt, Oberlehrer Dörrer, Dr. Karl Albrecht, Oberlehrer Terk und Lehrer Schäfer gewählt. Unter Leitung dieser langjährig beruhenden Feste darf der Verein, ebenso wie er mit Genehmigung auf die Thätigkeit seiner Bergungsanstalt blühen kann, auch Hoffnungssoll in die Zukunft thun.

— Die Trikotinfrankheit in Lindenau hat im Sonnen gleicher 40 Personen ergriffen, wovon in einem einzigen Hause der Josephstraße allein acht; Verdachtsfälle ist erheblicher Weise in keinem der Fälle vorhanden.

— Bei einer am Montag auf Paul'scher Straße abgehaltenen Hünnerjagd sind von 80 Schülen 70 Rebhühner erlegt worden.

— Ein Einwohner von Freiberg muhte längst für 2 Gold-Drahmsstücke 14 Mark zahlen. Der Betreffende bezog nämlich einen Hand, welcher ihn auf seinen Geschäftsmögen gernheitlich zu begleiten pflegte. Auf einem solchen Gang fand Haro plötzlich die Rückenplatte offen liegen, der Brustkorb lud ihm zu einem kurzen Besuch ein und unter Heimfahrt fand die Würstje so probat, daß er 2 Stück davon verzehrte, ohne daß sein Herr nur die geringste Ahnung davon bezog. Im Laufe des Nachmittags erging an letzteren die Ausforderung, die von seinem Hunde verdeckten Brustwunde zu bezahlen; er jedoch glaubte hierzu nicht verpflichtet zu sein, da die Dies ohne sein Wissen gethan hatte, und weigerte sich, Erfas zu leisten. Die Sache wurde dem Gerichte zur Entscheidung übergeben und der glückliche Hundebesitzer erhielt die Beurteilung, nicht nur den verlangten Schadensatz zu leisten, sondern auch die erwünschten gesammten Gerichtskosten, im Ganzen 14 Mark, zu tragen.

— Fast überall, wo man leiner Leute ausübt, werden zwar sehr wohlgebildete und seite Zarten, aber unverhältnismäßig wenige dieser so beliebten Sätze gefunden. So ergaben die bis jetzt entdeckten fünf Moritzburger Antikette in Summa nur 67 Centner Kupfer, nämlich der Wartheck 220, der Jagdreich 230, der Silbermeisteck 250, der Schaffertec 400 und nur der am letzten Freitag ausgeführte größte Überwasbleich 5500 Pfund. Letzterer hatte auch sehr wenig Weißfische u., welche sehr billig verkauf wurden. Mitte October wird der Krautweich und zwei Wochen später der Dippelsdorfer Teich ausgeschöpft, und von diesen beiden großen Teichen, welche für die berühmte Moritzburger Fischerei den Ausbildung geben müssen, verspricht man sich natürlich eine unglaublich ansprechende Ausdehnung als den jahrs gewannten steuern.

— Dresden, 20. September. Von der Königl. Kreisbaupräsidentenamt Dresden wurde heute ein in der sozialistischen Druckerei von H. Bumbach & Co. hier hergestelltes Plakat: „An die Wähler des 7. Reichtagswahlkreises (Amtsgerichtsbezirk Großenhain, Weißig, Riesa, Kamenz) zu Gunsten der Landesleitung des Cigarrenarbeiter Friederich Geiger zu Großenhain“ auf Grund des Sozialistengesetzes verboten. Auf die Nachricht von dem Tode des Präsidenten Garfield hatte das dieselbe Consulat der Vereinigten Staaten auf Holzmarkt geplagt. Die amerikanische Botschaft war überredet mit Unruhe überredet. — Dr. Freiherr u. Rapp, österreichischer Professor der Geschichte am Königl. Polytechnikum zu Dresden, ist in gleicher Eigenschaft als die heilige Archivärtschaft Gießen berufen worden. Der Generale verläßt Dresden mit Schluss des Wintersemester. — Heute wurde in Dresden auf der Wilderstraße die erste Verkaufsstelle der sächsischen Tabakfabrik zu Stralsund eröffnet. Dieser ersten Verkaufsstelle sollen sich noch mehrere aneignen — zum Schaden der hiesigen Tabak- und Cigarenbäcker, welche gegen diese Konkurrenz vorstellig zu werden beginnen.

— Am Dienstag Nachmittag entgeleistet von einem nach Hodenbach fahrenden Güterzug zu Dresden die Maschine und drei nachfolgende Güterwagen, wovon für die um die Zeit ein- und austretenden Personenzüge einige Verzögerungen entstanden. Jegend welche weitere able Folgen hat der Vorfall nicht gehabt.

— Telephone (Fernsprecher) nach nächsten System, einfach und billig, für Büro, Komptoir, Schriften und größere Entfernungen. Eine Musteranlage kann jederzeit eingesehen und probiert werden bei

Engenieur W. H. Uhland,

Große-Strasse, Umbrella, 13.

Betreter gesucht.

Theater-Abo-Buchhaltung-Büro. Hugo Kast, Wittenberg der Weise: Engelsplatz, 20. Weise, Verfassungsrecht.

Es groß.

Ernst Enge, Es detail.
Grimmischer Steinweg No. 3, neben der Hauptpost. Größtes Lager in Galanterie, Bijouterie, Papier, Kurz- u. Lederveraaren, almuti, Holz-Utensilien zu billigen Preisen. Geschäftsbücherei. 1000 Stück. Postcouvert 1 A 25 d. Copperblätter 2.75 A 1000 Packetadressen mit Firma 4 A. Briefpapiere mit Firma etc.

Teppich-Fabrik-Lager Bernhard Berend, und während der Woche nur 6 Katharinenstraße 6. Sehr billige Posten!

Teppiche, Läuferstoffe, Tischdecken, Möbelstoffe, Gardinen,

Schlafdecken, Kissendecken, Pferdedecken.

Die Besucher der Messe

finden bei mir eine reiche Auswahl von Neuheiten und Spezialitäten zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Es detail.

Weinstock & Co., jetzt Petersstraße Nr. 22.

ausgefertigt für Gardinen, Tapisse, Bettwaren- und Möbel-Großhändler. Briefe fest. Bei schlechter Beleuchtung 5 %.

4 Ritterstraße 4 und Theaterpassage.

H. G. Peine Nachfolg. Gardinen eigener Fabrik. Reichhaltige Auswahl

von Zwirn-Gardinen, Englischen Tulle-Gardinen, Blau-Gardinen mit Zäh-Sonne, Schweizer Tüllgardinen, zu billigen Preisen.

Tapisserie!

Mein Wands- und Möbelziger in voriger, engel. und fertigen Rückergasse Nr. 11, bei Herrn. Selle.

A. M. Schäfer, Ausfertiger und Lanzour-Großhändler, und Comptoir, Wallstraße Nr. 46.

Flügel und Pianinos auf kleine Seiten, zu Gebrauchspreisen bei C. Schumann, Königstraße Nr. 2.

Deutsche Schule.

Neuestes Taschenfeuerzeug

Blitzzünden Nr. 1, Glühlampe rechts.

Prima hell Gaudronné-Packpapier, in Rollen von 70, 80, 100, 114 u. 138 cm breit, auch in formaten, versch. Stilen, Preis am Lager. Zeigt billig und wegen seiner Brüderheit und Feinfertigkeit zu Postentungen äußerst vortheilhaft.

Hoffmann & Schmidt, Centralhalle.

Kaffees, vorzügl. Ost. Milch, von frischgebackenen angebundenen Kaffe, ff. 190—140, m. 100, ungef. ff. 160—120, f. 110—90.

Wilhelm Moldauer, Leipzig, Pleißenstr. 15, Rauch. Sante, 82, Goldsch. 25, Etter, Vogel, Goldschneid, Schäßfröten u.

Löbau Synagoge.

Gintzritter-Großherren abgegeben: deutsche Tannenbaum, den 22. Sept. 2—3 Uhr in der Gemeindelinde, in Synagogen, Nr. I. Die noch nicht abholbare Eintrittsliste bei bisherigen Inhabern der Rückberichte werden nur bis heute Abend 5 Uhr vertheilt.

Es wird eracht, die diesjährigen Gemeindefestveranstaltungen mitzuhören. Das von Herrn Moldauer, Dr. H. W. Goldschmidt herausgegebene Gebetbuch ist deßhalb häufig zu haben.

Der Vorstand der Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig.

לראש השנה ויום כיפור

wird im Saale der Schatz, Ritterstraße Nr. 43 ein gesetzlicher Gottsdienst abgehalten, und wird bestellt: Cantor

יעקבן יומ כיפור יומ ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

wird abgehalten im Saale der Buchdruckerhalle, Ritterstraße Nr. 8.

Stühle sind bestellt von 3 Uhr ab zu haben.

Hochzeitstag J. L. Cenzar.

ר' ראש השנה ויום כיפור

Riedelischer Verein.
Wiederholung der Kaschen-Vorberlebungsstunden Sonnabend, den 24. September, abends 2 Uhr. Täglich 1-2 Uhr werden Thesen, 2. II., Amtsreden gesangbegleiteter Kaschen (zum neuen Vorberlebungszeit). Damen u. Herren als active Mitglieder angemessen.
Professor C. Riedel.

Auction.

Morgen, Freitag den 23. September, Sammeltage von 10 Uhr an jedes Sonntags vorbereitet und gut erhalten. Käfle der Correktur, Commissari, Zölle, Schiffe, Verträge mit Mietzungen, u. s. m., sowie Verträge und Wörter versteigert gegen Bezahlung versteigert werden. Sättlerstr. 10, 2. Stade rechts.
J. F. Pohle, Auctionator.

Auction.
Freitag, Freitag den 23. September, Sammeltage von 9 Uhr an. Gr. Bildmuseum 47 Manufact. I. Schnittwaaren.
H. Schopf, Auctionator.

Auction.

Sonntag, Freitag den 25. September, Sammeltage von 9 Uhr an. ein kostbares neues Landbuch und ein geschichtliches Bucher bestreigt Thomasstr. 2; auch sind einige freiliegend zu verkaufen.

National-Tammsche-Congnacie.
Vollig, best. und sicher
Säftevergleichung
nach Amerika.
1. Kajette von 200 A. ca.
Säftevergleichung 110 A. -
C. Mössing, Berlin W., auf b. Gottsch. Seehof.

Griechen in der Langenscheidtschen Verlags-B. in Berlin SW.
Über den Unterricht in den neuern Sprachen.

(partl. d. ergänzt), an unsere Universitäten und höheren Schulen. Ein Wasser auf die Unterrichtsführer von Dr. Dan. Weber, erster. Wohl. d. Reichsdr. d. Stad. d. neuen Sprachen u. d. Welt. Preis 80.-

Der reisende, ganz leichte Walzer

Von Herzen zu Herzen
von J. P. Goldberg ist für 1 A durch alle Musikalienhandlungen zu bestellen.

DR. SHAN
Neujahrwünsche

Bei O. Th. Winckler, Ritterstraße Nr. 41.

Größte Auswahl

Concerto in der Firma 1000 von A. 2.25 en. Postpäckabreitungen m. Firma n. 1000 A. 3.70 u. sonstigen Praktischen Ueben sehr billig in guter Ware L. Reuschberg in Ostgrömer. Reichsdr. Müller franz.

Ich habe mich hier als homöopathischer Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer niedergelassen und wohne: Poststrasse 2, II.

Sprechstunden: Täglich 8-10 Uhr Vorm.

Dr. med. J. Leeser.

Augenarzt Dr. Schoen
ist die Conning vereit.

Dr. med. H. Freytag
vor der Reise zurück.

Dr. med. Bruno Müller
zurück.

Bahnarzt Wirth,
Leipzig, Café National, empfiehlt sich für kleinere Salbenoperationen, kleinen künstlichen Gebiß u. einziger Zahns, Blasen, Krämpfen u. c.

Sprechstunden: 8-12, 2-6 Uhr.

Zahnkünstler Bernhardt,
Große Windmühlenstraße 8.

Zahnarzt Ehrlich,
Thomastisch 1, südl. Nähe Schlossplatz.

Buchführung



Zurechnungen, Bestellzettel, Konto-Bücher leicht

F. Chapison, Nr. 9.

Buchhaltung, Rechnung u. Korrespondenz gründlich, gef. Kärtner-Straße 1, I. I.

Schön- und Schnell-

Schreib - Unterricht



für Geschäftszwecke von

F. Chapison, Ritterstraße 9.

Wanted by an English lady a situation in a school, where her nice could be received as a pupil.

Address: E. C. 461. Expedition dieses Blattes.

Dr. Robinson's English Classes
An der Pleisse 4b, III.

Francis (grammaire, conversation, littérature par Mme. Massard de Gaudre, 2. Aufl. de 1-4. Universitätsstr. 1, III.

Die Dame. Unsere Zeit in Vers. gem. mit Jean. Universität. 20. Nr. 2, II.

Ein engl. phil. unterr. in Par. u. Grind.

1. A. Zunge Straße Nr. 31, 2. Etage.

Gr. Clavierunterricht erhält ein am Conservatorium ausgebild. Lehrerin Tamistr. 14, I.

Gr. Klavier- u. Violin-Unterricht erhält

1. Kl. Klavierlehrer I. u. II. Johannisg. 7, I.

Freiwillige Versteigerung.

Die Wiederkäufe zu Schließen bei Möbeln mit den dazu gehörigen Gebäuden u. Grundstücken, 3 Meter ab 10 Minuten erlaubt, soll den 1. Oktober a. d. den Samstag 10 Uhr an in der Schauwirtschaft

unter den ganz selten zu gebenden Bedingungen versteigert werden.

Möbeln, den 19. September 1881. Erfurt.

Freiwillige Subhastation.

Wegen vorausgegangen Alter und neuen Umständen bin ich beantragt, das den Herrn Friedrich August Holzhoff in Denken gehörige, an der Chemnitz Dresdner Bank gelegene, 1876 neu und wohl erbauete, unter Galerie Nr. 61 ein getragenes Bodenstück mit zwei großen Geschäftsräumen und großen Hausräumen Montag, den 3. October a. e. prächtig 12 Uhr im Sudhausegrundstück selbst eingekauft, ihre Gebote zu erfordern und des Schließes gemacht zu sein.

Älterer wünscht sich persönlich oder schriftlich an Unterzeichnen werden, welcher dem weiteren Nachhalt entfällt. Das Auskäufung sind keine Schließung 1500 Mark darf

über in höheren Wertpapieren erlösende, nähere Bedingungen im Termine.

Bedingungen werden höchst geleistet, sich Mittwoch prächtig 12 Uhr im Sudhausegrundstück selbst eingekauft, ihre Gebote zu erfordern und des Schließes gemacht zu sein.

Ernst Schumann,

vom Königl. Anwaltsgericht Bonnisch

verschl. Auctionator und Zeuge.

Berlin-Anhaltische Eisenbahn.

Extrazug von Leipzig nach Berlin, am 23. September cr.

1 Uhr 15 Min. Abfahrt aus Leipzig, 4 Uhr 56 Min. Abfahrt in Berlin.

Dieses werden abgelegene Verkehrsgebiete I., II. und III. Klasse, oder Reisebillets II. und III. Klasse Leipzig, Berlin, letztere mit Gültigkeit für Rückfahrt mit allen abfahrmöglichen Verkehrsgebieten bis und 27. September a. — — Rückfahrt nochmals abgesteckt — ohne Preisspiel.

Berlin, den 19. September 1881.

Die Direction.

Dresdner Bank.

Wir machen hierdurch bekannt, dass auf die mit 60% eingesetzten Interims schulden unserer neuen Aktien-Emission die letzte Rate von 40% mit Mk. 240 per Aktie am 1. October a. c.

zu zahlen ist.

Vollzahlungen sind schon vor diesem Termine unter Vergütung von 4% Zinsen gestattet, und können die definitiven Stücke sofort in Empfang genommen werden.

Für verspätete Einzahlungen werden 6%, p. a. Verzugszinsen berechnet.

Die Interimszinsen können mit Nummernversicherung.

in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt

eingezahlt werden.

Dresden, den 1. September 1881.

Dresdner Bank.

E. Gutmann. Arnsdorf. E. Holländer.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Hierdurch bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, dass wir

die Herren Kaufmann Louis Hänel

in Leipzig, Morawietzstraße 4,

die Haupt-Agentur unserer Gesellschaft für Leipzig und Umgegend übertragen haben.

Dresden, den 15. September 1881.

Die General-Beschäftigten für das Königreich Sachsen u. Schettler & Berthold.

Bezugnahme auf obige Anzeige entspricht ich mich um Rückfahrt von Leben, Gesetzen, Aussteuer- und Begräbnissversicherungs-Verträgen, erhebe mir und ohne Aufschwung auf Gewinn-Anteile, zu jedem, billigen Prämien und verschieden Verträge und Renten-Papieren gleich, erlässt mich auch zu jeder einen günstigen Rückfahrt gern bereit.

Ich mache noch besonders darauf aufmerksam, dass die von mir vertretene Gesellschaft den Betrieb mit mindestens 1500 A berührten Personen des Gesamtstaates Sachsen zum Zwecke der Gutsanstellung oder auf direkt be- günstigte Gutsstellen bis zur Höhe von 1. der Berührungssumme gewährt.

Leipzig, den 19. September 1881.

Louis Hänel.

Landwirtschaftlicher Creditverein im Königreich Sachsen.

Die am 1. October alljährigen Kompass der Handelsreise obigen Vereins werden bereits von jetzt ab an unserer Seite beobachtet eingekauft. Früher fällige vergleichende Kompassen zu jeder Einlösung.

Leipzig, den 17. September 1881.

Brühm & Schmidt.

Elegante und größte Reitbahn Leipzigs von P. Taeschner.

Elsterstr. 3940.

Reitunterricht

des Zuges und Rennens.

Aufnahme von Pensions-Pferden

und Pferden zum Zureiten u. Einsfahren.

P. P.

Hiermit mache die erhabene Bekanntigung, dass ich mein Hotel an

Herrn Wilhelm Westendorf,

höher Geschäftshäuser im Hotel Blauer Engel in Braunau, am 27. September

ausführlich übergeben.

Für das mir so reizvoll bewiesene Wohnstatten liegt bester Dank und bitte diesen auch auf meinen Nachfolger geistig übertragen zu wollen.

Salzwedel.

Fr. Ringk.

Bezugnehmen auf Obiges wird es mein Bestreben sein, durch prompte Bedienung

und konstante Erfahrung meines Bürglager geschickte Bedienung auch auf mich

zu übertragen.

Geöffnet auf längstes Vergnügen, glaube aller Widerberührungen genügt zu Ihnen und

meinem Interesse genügt zu unterstehen.

Hôtel Ringk, Salzwedel, im September 1881.

Für Brustkranke!

Gestattet auf zahlreiche günstige Erfolge empfiehlt ich meine Pneumatischen

Apparate zur Behandlung von Eiterigkeit, Kurzatmigkeit, Emphysem, Asthma

und chronischen Lungentuberkulose. Inhalationszeit: Nachmittag von 3 Uhr an. Auf

Wunsch können dergl. Apparate in die Wohnung der betz. Patienten abgegeben werden.

Dr. med. Hammer, Burgstrasse 12.

Gr. Clavierunterricht erhält ein am Conservatorium ausgebild. Lehrerin Tamistr. 14, I.

Gr. Klavier- u. Violin-Unterricht erhält

1. Kl. Klavierlehrer I. u. II. Johannisg. 7, I.

Zum schmerzlosen Zahnziehen

empfiehlt sich ohne Chloroform oder Zuckers, direkt zum Zahnen fühlbar.

Gesamtdecke der Beauftragtheit W. Friedlich, Seeger Straße 13b.

SLUB

W. Friedlich, Seeger Straße 13b.

Wir erhöhen den Zinsfuß der bei uns auf Einlageconto eingezahlten Gelder vom 20. dieses Monats an auf

3½ Prozent pro anno

und gewähren auf dergl. Baareinlagen

bei einer Kündigung von 3 Monaten 4 Prozent Zinsen,

6 4½

pro anno.

Leipzig, am 20. September 1881.

Leipziger Disconto-Gesellschaft.

Die Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart,

Gegenseitigkeitsgesellschaft für Lebens-, Aussteuer- und Rentenversicherung, gegründet 1833, neu organisiert 1853, unter dem Schutz und der Aufsicht der königl. württembergischen Regierung stehend, schlicht Verträge über alle Arten Lebens-, Pensions-, Leibrenten- und Aussteuerversicherungen unter den eindrucksvollsten Bedingungen ab und nimmt auch einmalige Renteneinzahlungen auf

Hentschel's Logir-Haus

zu eingerichtet, um Wohnen zu gießen, frei und sonnig, empfiehlt sich den Herrschäften, sowie Studenten sehr gut das Sonderliche eingerichtete Zimmer mit vorzüglichen neuen Betten. Mit und ohne Person.

On parle français.

Louis Graichen, Löffler und Osenfischer, Brühl 2,
empfiehlt sich im Leben, Diensten und Reporten aller Arten Dekor und Möbelmästchen.
Neue Züge aller Sorten Dekor ist nur zu haben durch den Geschäftsführer werden prompt
und billig aufgeführt.



Engl. Tüll-Gardinen

um höchst günstig zu räumen, werden zu Fabrikpreisen verkauft:
Schützenstraße 13, 1. Et., N. Steinberg.
der Leutonia gegenüber.



Gustav König

= Grimmische Straße 24, 1. Etage =
empfiehlt sämmtliche Neuerungen für die
Herbst- und Winter-Saison

den einfachsten bis zum elegantesten.
Hochlegante Modellroben.
Anfertigung nach Maß.

Großes Waren- und Muster-Lager in
Seid- und Perl-Franzen, Agrements,
Ornaments, Seid.- u. Woll-Spitzen etc.
Friedrich Goebel aus Cranzahl (S.)
Dampfmühle, S. Sudenstraße Nr. 15, Riedelstein Reiter v. d. v.

Knaben- und Mädchen-Garderobe

für das Alter
bis 16 Jahre

empfiehlt in überaus großer und reicher Auswahl, wie allgemein und elegante Jungen von nur ganz bestem Stoffen
zu bringen, aber stets festen Preisen.

J. Piorowsky,
48 Petersstraße 48,
gegenüber der Gendner-Passage.

Sein Erfauf ist kein Wunsch erforderlich, die Kapuze des Alters
gründet, um die passenden Sachen zu erlangen, weiter ich bestimme
leicht, wie bestmöglich anzufügen. Auswählungen zum entsprechenden werden
prompt ausgeführt.

Präsentiert auf allen Weltausstellungen!



J. C. König & Ebhardt's Patentirte Draht-Einblende Markt No. 13.

Kaiserklampen,
neuestes, vollkommenstes
System. Ohne Cylinder.
Ohne Explosion. Hell
wie Gas.

Alleinverkauf
F. Rowald, Petersstr. 3, I.,
an detaill & an gros.
Meine Lampen brennen als Gas für Gas im
Bürotheater, Restaurant
Leder's Passage, Aus-
stellungshalle etc.

Musterlager-Verkauf.

Von 25. Septbr. a. c. es steht mein reich-
haltiges Musterlager in
Läuflingen und Spielwaren
im Gange gegen gleich hohe Zahlung zum
Verkauf.

Edmund Winkler auf Sonnenberg,
Petersstraße 3, I., im Hotel.

H. BACKHAUS
GRIMMISCHE STR. 49
NEUSTE-HÜTE
MUTSEN
BILLIGSTE PREISE

Eine große
Partie
Kragen- u. Chemiset-
Schöpfe sollen billig abgegeben werden.
Räumen bei
Otto Gläther, Magdeburg,
Reichsgericht 1.

M. Becker & Sohn A.
Jaschinski bei Karsfeld
Erl. 1900
Färberei
Fabrik
Grimmische Straße 49
Berlin
Königsberg
Frankfurt a. M.
Königsberg
Kiel
Karsfeld
Reichsgericht 1.

Eine sehr kostbare
Seide nach
einer kleinen
Bestellung
zu einem Preis von
wenigen Hrs.
Offizielle werden unter
Hilfe 8, 7887
an Rudolf Rosse in Stuttgart erhalten.

Friedr. Trebst,
Wagenfabrik,
empfiehlt alle Sorten von Engelswagen per
Satt. Kosten und 2 jährige Garantie.

Vélocipèdes,
Ziegenbockwagen, Kinderwagen,
Gummibooten, Säcke, Gummibänder
u. empfiehlt die Wagenfabrik
C. Pfeiffer aus Weidenbergen,
Wett, 18. Str. 15. Döse.

Champagne
E. Mercier & Cie.
Epernay.

General-Agentur:

Silz-Morel & Cie, Mainz.

Direkt-Verkauf b. Fr. W. Krause, Hofhof.

Präsentiert auf allen Weltausstellungen!

Alfénide-Waaren-Lager

von Emil Grünebaum, Petersstraße 9, I.

Grosses Lager neuer geschmackvoller Muster, passend zu Geschenken.
Spezialität für Hotels, Restaurants und Cafés.
Werken zu jedem Original-Geschreven. Garantie für langjährige Haltbarkeit.

Nur
am 20., 21. und 22. September
Brühl Nr. 74 parterre

mit Mobeln und Bildern ausgestellt von
Patentbetten,

Doppelstock-Bettschafft, D. R. Patent Nr. 1710.

Verdeckt mit der übernauen Webstube Frankfurt a. M. 1881.

Bemerkbar:



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.



als 2 Personen.

Erste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 265.

Donnerstag den 22. September 1881.

75. Jahrgang.

Equitable

Lebensversicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten
in New-York.

Geschäftsjahr ultimo 1880: 12,272 Polizei über	4 245,910,255
Totaljahr am 1. Januar 1881	172,656,180
neues Geschäftsjahr ultimo 1880	38,788,534
Gesamt 1880	36,689,734
Neues Geschäft 1880: 9732 Polizei über	147,717,881
Depot bei der Vereinbank in Hamburg	420,000

Besondere Vorteile:

- Der Prämien sind fest, bemüht keine Nachzahlungs-Verbindlichkeit für die Versicherer.
- Der ganze Gewinn von der zweiten jährlichen Prämien-Zahlung ab wird unter die Versicherer verteilt.
- Unanfechtbarkeit einer jeden Polizei nach drei Jahren vom Tage deren Ausstellung an.
- Die Testimoni-Sparpolice ohne Prämien-Erfordernis.
- Sieht ein nach dem London-Sparten-Police vom Berichtsjahr vor Erreichung des von den bestreiteten 10-, 15- oder 20jährigen Testimoni-Periode, so ist der Zweck der Versicherungssumme für die Familie durch Nachzahlung der Versicherungssumme erfüllt erreicht er aber die Periode, so gewährt er selbst in hohem Maße die Freiheit aus.
- Es überzeugt dieser Plan sowohl die so häufig gemachte Ansicht, daß der Versicherer nicht seinen Vorteil aus seiner Versicherung ziehen kann.
- Auch Abstand der vom Versicherer erreichten Testimoni-Periode kann der Gewinn nach Zeichen des Polizei-Jahrs in einer der nachstehenden Weisen erhöht, resp. besagt werden:

 - Durch Nachzahlung des Wertes der Police inkl. Gewinn.
 - Daß hier eine vollständige Polizei, billig beim Zob., für den Wert der Versicherungssumme und des Gewinn-Mittelwerts, auf eine solche Polizei wird diese Polizei mehr bezahlt.
 - Bei Abholung genügender Prämien-Zahlungen, und es berechtigt werden, daß nach der 10jährigen Periode der Gewinn-Mittelwert die zahlähnliche jährliche Polizei auf die Hälfte und darüber reduziert wird, nach der 15- und 20jährigen Periode aber nicht allein die Hälfte gehoben sein, sondern sich noch ein jährlich monatlicher Überhöhung herstellen wird, der dem Versicherer in Form einer Zulente gezeigt werden wird.
 - Durch Nachzahlung des Gewinnes und Verlängerung der Police, die von da ab in gleichmäßiger Weise an den jährlichen Gewinnen der Gesellschaft partizipiert.

Die "Equitable" ist eine der aufragreichsten, angesehenen und vertrauenswürdigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften der Welt. Prospekte, Auftrags-Formulare und nähere Auskunft bereitgestellt durch

Aug. Siebert,

berufen. General-Agent für das Königreich Sachsen.

Leipzig, Bureau: Thomaskirchhof 1.

zu den gelehrten und verbreiteten Zeitungen Berlins gehört

„Berliner Zeitung“

mit ihren wöchentlichen Zusatzblättern:

Sonntags-Heim

ein bedeutendes Unterhaltungsblatt in derselben Umschau wie Sonntags-Heim,

Das juristische Wochenblatt.

Dasselbe bringt die für Gewerbe und Hand wichtigen Entscheidungen des Reichsgerichts und andere interessante Rechtsentscheidungen aus den In- und Ausländern.

Abonnementpreis pro IV. Quartal für alle drei Blätter zusammen

bei allen Postanstalten 4 Mark 20 Pf.

für Berlin per Monat October 1. Mark 40 Pf. frei in die Wohnung.

Die "Berliner Zeitung" präsentiert sich durch ihren entzückenden Redaktion auf allen Gebieten. Ihre Nummer bringt vielleicht über die Tagessagen, verschiedene politische Nachrichten, Spezial-Zeitung und Rechtsentwicklungen aus allen Theilen der Welt, neue Erfindungen aus Verfassungen, neue Urteile, formelle Ansätze und Erklärungen aus verschiedenen Schriftsteller, Rechtsmänner über Rechte und Gewichte, Theorie, Comment, Kunst- und Literatur-Nachrichten, Original-Kunststücke und Geschichtspolen, eine Reihe gewöhnlicher und langlebiger Kritiken, Römerberichten mit ausführlichen Berichten, preisliche und braunschweigische Postboten etc. bis zu den neusten Gewändern, Bildern, Bildern, nicht nur ausserordentlich reichhaltig für alle Fälle des Rechts.

Nicht der Einzelheit verfallen, ein sogenannter Redakteur hat zu wählen, ob man längere, mehr wissenschaftliche Artikel seine Rechte erwerben, bringt die "Berliner Zeitung" ihre Redaktionen aus Nah und Fern in klarer und frischer Weise. Die "Berliner Zeitung" ist nicht für den Wissenschaften und Wissenschaftsteller, sondern sie will in politischer wie in jeder anderen Beziehung den Hand und Fuss aufrecht und zugleich unterhaltend sein. Sehenswerte Titel wie diese Eigenschaft, machen sie zu einer der beliebtesten Zeitungen geworden. In ihrer freilichen politischen Haltung, in ihrem ehrgeizigen, erhablichen Ausblick und in ihren besten Redakteuren beweist.

Wer also eine gute Zeitung bei möglichstem Abonnementpreise haben will, den wird die "Berliner Zeitung" in jeder Beziehung vollständig befriedigen. — Quell-Bücher werden auf Verlangen per Brief nachfragen.

Wie oben das Abonnement pro IV. Quartal bequem aufzugeben, damit die Bezahlung am 1. October prompt erfolgen kann.

Redaktion: W. Charlottenstraße 24.

Abonnements-Einladung

auf die

Berliner Gerichts-Zeitung.

4. Quartal 1881.

Man abonniert bei allen Post - Büros
Deutschland 18. Oktobe-
reich, der Schweiz u.
für 2. März 50 Pf. für
das Bierteljahr, in
Berlin bei allen Ge-
richts - Spezialredak-
tionen für 2. März 40 Pf.
vierzehnjährlich,
für 80 Pf. monatlich
einfachlich
des Bringerlohn.

Wer sein Recht nicht kennt, hat den Schaden zu tragen! Wer sich vor solchen
Gedanken in Ehr und Vermögen beschützen will, abonniere auf die "Berliner Gerichts-
Zeitung", die von dem berühmtesten Berliner Juristen redigiert, bei dem wiedrigsten
Abonnementpreis, bei ihrem reichhaltigen und unterhaltenden Inhalte in
seinen deutschen Hauptstädten sehr geschätzt. Die beliebte juristische Zeitschrift über
Recht und Rechtsprechung, sowie über Rechtsfragen im Service des königlichen und
König-Rechts, die für das praktische Leben wichtigen Entscheidungen deutscher Ge-
richtsäste, die Berichtigung der interessantesten Preise bei In- und Ausländern,
der reizvolle, allen Abonnenten in höheren Ausstattungen liefernden Reichs-
etwaige Zeitungen, das amerikanisch gelegene Journal, welche jetzt die
neuesten, besten Romane, sowie Seelenreiche und humoristische Märkte unterrichtet gegen
Geldpreise erhalten, können die Berliner Gerichts-Zeitung anstrengt, eine große An-
zahl neuer Abonnenten zu, so daß sich vielleicht mit wundervollen Rechten zu den gelehrten,
veröffentlichten Blättern Deutschlands endgültig darf. Die ganz eigenartige, höchst pia-
fante politische Rundschau und der letzte eines der beliebtesten Berliner Publikationen
entwickelt die Werte über alle wichtigen politischen Ereignisse. Das zweite Abonnement
der "Berliner Gerichts-Zeitung" ist empfehlenswert, das in jedem Quartal durch
interessante Romane in feinkostlich verarbeitet wird.



Actienanteile der

Nordh.-Erfurter Eisenbahn

welche sich nicht durch Preise

Krumbruch

majorisieren lassen werden, werden auf Nr. 76 der

Allgemeinen Börse-Zeitung

Private - Capitalien und Rentiers

ausgestellt gemacht.

Die "Allgemeine Börse-Zeitung" enthält trotz ihres enorm billigen Preises
von pr. Quartal Nr. 2 eine vollständige Tauschketten, correcte Verlosungs-
liste, viele handliche Beilagen und aufserdem

gratiss

die neueste Rücklage bei circa 80 Börsen umfassenden Tauschketten.

Commentars.

welcher die Helfer von Wertpapieren von grösster Wichtigkeit ist, da aus diesem alle auf die beigefügten Papiere hinzu haben. Besonders erfreulich sind, und u. a. die Angabe des Haushaltungspreises der betreffenden Aktien-Gesellschaften, das Domest., Reisen- und Reisevermögen, Hypotheken und Dienstleistung, kostbare Schädeln, Alter-, Blut- und Antiken, Gold- und Silberwaren, Tafel- und Tischdecken, Teppiche und Tischdecken, Tag- und Bettwürmung des General-Verfassung, Namen der Dienststellen und Aufsichtsratsmitglieder, Börse und Frequenz der Bahnen u. a. enthalten.

Die Abteilung erfreut unvergänglich

Rath und Aukunft

in zuverlässiger und sicher Weise, so doch Vortrefflichkeit oder Unvorsicht
keinesfalls unmöglich ist. Die Neuesten Bemühungen hierher die

Controle

des Effekten-Beispiels ihrer Abonnenten, um diese Gründen, welche höchstens
Einfluss haben könnte, sofort sonst pr. Telegramm zu benachrichtigen, sowie die
selben auch auf günstigste Momente aus Nutzen von Effekten aufzuhören zu machen. Die
Allgemeine Börse-Zeitung hat während ihrer sechzig Jahren keinerlei
allgemeine Gewinne gegeben, daß dieselbe nur das

Interesse des kleinen Capitals

vertreten und zeigen die Leistung u. d. darin, daß dieselbe völlig

unabhängig

ist, was gerade bei einer Börse-Zeitung von großer Wichtigkeit, aber nur jetzt
der Fall ist.

Abonnementen werden von allen Postanstalten entgegengenommen und
Neue Abonnenten erhalten die bis Ende d. Q. erscheinenden Nummern gratis.
Obige Räume sind als Probe-Räume **gratiss** verliehen
durch die Redaktion

Berlin S. W., Beuth-Str. 1821.

(Fabrikie-Gebäude, Zahlen 86.)

Herbst-Messe 1881.

J. M. Grob's Kunsthändlung, Goethestraße 9,
empfiehlt Original-Olgemälde, Gelfarbendruck-
gemälde, Glas-Chromographien, Kunstwerke
in Vögeln und Vogelgruppen u. a. in größter Auswahl
und reichster Ausstattung.

Em gros!! Em détail!!

Oscar Sperling, Dörrienstrasse 1b, 2 u. 3,

Fabrik echt vulkanisierter Kautschuk-Stempel

(alte und einzige derzeitige Fabrik Deutschland mit Dampftrieb).

Leitet alte Stein-Armee- und Geschütz-Stempel,
Datum-Stempel, Tafchen-Stempel, Edaten-Stempel,
Monogramm-Stempel für Wölfe u. Dreiäpate, Signatur-
Stempel für rothe und graue Rösser, Holz, Papier,
Büro, Lehmann, Weber, Eulen, Eulen u. in verschiedenster
Ausführung zu unterschiedlichsten billigen Preisen.

Agenten und Wiederkehler bei hoher Preisspanne sehr gefragt.

!!! Schwämme !!!

auf der Schwämme-Fabrik J. M. Sperling (Griesbach) verlost vortheilhaft zu billigen
Preise

Drosso Wenecchia, Brüssel Nr. 78.

Neuheit!

= Sicherheits-Streichkerzchen =

Schwedisches System. — Giftpfeil. — Vertreter gesucht. — G. Brodmann, Zürich.

L. Holtbuer

Hainstraße 22.

Engros- und Détail-Verkauf
in Gold- und Silberwaaren, Juwelen, Corallen,
Granatwaaren, Mosaiques, Caméen und Filligran etc.

Spezialität in echten ausländischen Blösterien.

Neuheiten in Silberbijouterien.

Besitzer der Ausstellung in Halle u. C. werden auf die reichhaltige Collection
der von mir aufgestellten Corallen- und Granatföhren aufmerksam gemacht.

Leeser & Comp.

Porcelaines, Blanches & Décorées

aus Limoges.

Thomasgässchen No. II, 2. Etage.

Neue elegante Mobiliare

in echt Eiche, echt Nussbaum, echt Mahagoni u. Schwarz, Blank u. Matt

neben dem Hauptzimmers

im Tscharmann'schen Hause.

Flügel B. erste Etage,

zu folgenden Preisen zum Verkauf: als echt nach- und makass.-furnierte

Kleiderschränke, 22fähr. 19 Th.; echt nach- und makass.-furnierte Bett-

stellen mit rothen Dreil-Federn-Matratzen u. Koffern 16 Th.; echt

nach- und makass.-furnierte Schreibschreibtische, 5 Th.; echt nach- u.

makass.-Schreibschreibtische, ein ausgelegt 22 Th.; echt nach- u. makass.-furn.

Bücher- und Schreibschreibtische, Verkäufe, Galerie- u. Salonschränke, 22fährig ge-

schw. 10 Th.; echt nach- und makass.-furnierte Waschtheke mit echt

carreefischen Marmor 8 Th.; echt nach- und makass.-furn. Betten mit 6

Schränken, echt carreefischen Marmor u. Spanischezügen, degli. Cylinderboxen

mit Sitz- und Stuhlpulpen 25 Th.; echt nach- und makass.-furn. Aussichtliche

Türe; ca. 27, Meter hohe Trumeaus in echt Eiche, echt Nussbaum, echt

Mahagoni u. schwarz mit quetschüberbelagten Kristallgläsern, Pfeilerglasen, Spiegel-

in echt Nach- u. Mahag. 7½ Th.; echt Nach- und Mahag.-Damezzenschreibtische,

hoch eingest. 22 Th.; degli. Spield. und Nachthe 5 und 6 Th.; Salons-

Polyterrasse mit 2. dir. Hippo-Cotella u. Medea-Kopflegenden 26 Th.; Salons-

Polyterrasse in feinen Fließbezügen 45 Th.; ganze Salons-

Zweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr 265.

Donnerstag den 22. September 1881.

75. Jahrgang.

Carl Heidsieck, Bielefeld

Musterlager von Tischzeugen,
Handtüchern, Leinen, Einsätzen, Wäsche
Große Fleischergasse 19, 1 Treppen.

Leipzig. F. W. Geissler, Sebastian Bach-Straße

Halbe Tore der Plagwitz-Lindenauer Pferdehalnisse.

Permanenter Vorrath von Billards aller Größen von der einfachsten bis zur elegantesten Construction.

Lager feiner Salons- u. Wende-Billards bester Construction, auch als Tisch zu benutzen.

Localveränderung.

Das Musterlager der Bronze-Schmuckwaarenfabrik

von Pick & Fleischner aus Wien

befindet sich jetzt auf der Petersstrasse 37.

Spezialitäten: Broches, Brosiges, Collars, Armblätter, Broschenketten und Wandschleifen.

Unser Musterlager

Novitäten in

Selbstleuchtenden Artifeln

befindet sich nur noch den 22. u. 23. Sept. im

Dresdner Bahnhof-Hotel 1. Et.

Emil Wille & Co. aus Berlin.

C. M. Hutschenreuther

aus Hohenberg in Bayern.

Porzellan-Manufaktur u. Malerei.

Auerbach's Hof, Gewölbe 2830.

Für Wiederverkäufer!

J. G. Glitzner's Dampf-Sägewerk

seine Fabrikate in Holz von Kühen-Geräthschaften u. Kastenmühlen.

Musterlager: Petersstraße, Café National, vis à vis Steiner-Passage.

Gutbrod & Comp., Stuttgart

(Arthur Faber).

Holzwaaren-Fabrik,

Küchen- u. Haushalt-Artikel.

Neuheiten: u. a. Rollschildecken mit unverwischbaren Bildern, hoch-elegante Holz-Vorkehüllen, Servietten und Servirtische, Salafflower etc.

Specialitäten: Malmwicks-Bräter und Doppeltopf-Schmalzbräter D. R. P. Thierschitz-Maukbräte, Patent-Maunderschneider, Patent-Plättbräte etc.

Musterlager: Grimmaische Str. 5, II.

Carl Bock, Blankenhain i. Thür.

Fabrik

einer Holz-Galanteriewaaren, Spezialitäten für Säderorte, keine Photographie.

Nahmen in Eisen, Eisen, Eisen u. Eisen.

Vollständiges Musterlager

Grimmaische Straße 1, Auerbach's Hof, Treppe A, I.

Leibrich & Fickelscherer,

Adorf i. S., Perlmutterwaarenfabrik.

Musterlager bei P. Fencky,

Leipzig, Markt 2, 2. Etage.

Amerikanische Gummi- und Celluloid-Waaren-Fabrik

in Mannheim

Hôtel de Russie,

Zimmer No. 25, Petersstraße No. 10.

Haarstick & Co. aus Bremen,

Importeur von Japan- u. China-Waaren,

Grimmaische Straße 1, Auerbach's Hof,

Treppe A, I. Etage, Zimmer 1.

Rau & Comp. aus Goettingen,

Blech-, Lackir- und Metallwaarenfabrik.

— 5 Grimmaische Straße No. 5, 2. Etage. —

Vereinigte Fabriken Erberscher Stahlwaaren

aus Neustadt bei Stolzenburg

empfiehlt die reichhaltigen Musterlager

Grosse Feuerkugel 8

in einer und mehrteiligen

Taschen- und Instrumentenmessern,

Stichen-, Schlacht- und Handwerkermessern u. c.

zu den billigsten Preisen und handlichsten.

Export.

Gustav Herzog

in Agnetendorf bei Hermendorf u. Schneid.

Großte u. älteste Fabrik schlesischer Holzwaaren

hält Petersstraße 43, 1. Etage

reichhaltiges Musterlager

im Haus- und Küchengeschäft — politische Ausstellung u. c.

Specielle Neuheit!

Chantillen, Toiletten etc. in Knechholz-Mosaike, Roll-

tischdecken, poliert übern mit feinstem Blattgold-Malercl, bunt

und Silhouette.

Wir beabsichtigen unser bedeutendes Lager in schwar-

zen Tuchen, Satins, Croisés, Eskimos,

Pelzdoubles etc., ferner Sommer- und Winter-

Buckskins zu civilen Preisen zu räumen und laden

hiermit die Herren Grossisten der Branche ein, uns ent-

weder persönlich zu besuchen oder mit schriftlichen Ordres

zu beehren. — Muster stehen bereitwillig zu Diensten.

Blankenfelde A. T., im September 1881.

Ferd. & Aug. Haberland in Liquidation.

Benno Richard Haberland.

Steiner & Sarrazin, Bocholt,

mech. Weberei von Biber, Calmuc, Futterbarecent,

bedr. Hemdenbiber u. c. Musterlager zur Michaelismesse

Stadt Gotha, Große Fleischergasse, Zimmer Nr. 21.

Musterschneidemaschinen

um Schneiden eines jeden Stoffes

und Stoffgarnet in 8 verschiedenen Graden empfiehlt die

Maschinenanfertigung von

Paul Sterz,

Petersstraße 50.

Keine Rekungen. Preise gratis und franco.

Gegründet 1850.

Prämiert zu Wittenberg, Wien, Bremen.

F. Schmidt,

Dampfkessel- und Eisenblechwaaren-Fabrik,

Halle a. d. Saale.

Empfiehlt sich in allen in den Hand eingeholtenen Arbeitseien: diefeile ist mit den

vollkommensten Werkzeugen ausgestattet, liefert nur vorzüglichste Fabrikate Schell und

in jedem Umfang.

Reise am 1000 Dampfkessel in fast sämtlichen Größen wurden bis jetzt

gefertigt und sind bis auf einen vom Jahre 1880, welcher in folge schlechten Spei-

mafassen im vorherigen Jahr ausgefiel, noch sämtlich in Betrieb.

Prima Reiterzen und Zugstufen über erbaute Kessel und andere Maschinen

sind gen. zu Diensten.

Bür des Gasteherrn erlaubt und empfiehlt:

Ia. Spelskartoffeln, 3 Mt. pr. Cm. franco Haus.

Die überaus leckere Speise für höchste Qualität empfiehlt.

Gustav Herzog,

Petersstraße 41.

Keine Sendung

Echt Frankfurter Würstchen

ausgezeichnet. 6. Schröder,

Wilmersdorff, 25 C. Wohlfeil.

Achtung!

Heute sind die letzten 500 gr. frisch gebackene

Preisgebacken eingetroffen. u. sind lediglich bis

zu 10. im Nachmittag nur 1. 40. 4.

G. C. Warnstorff, Zeughaus Nr. 2.

2. 4. 75. 4. empfiehlt

J. D. Kirmse, Petersstraße 23.

2. 4. 75. 4. empfiehlt

Jul. Uhmann, Holzstraße 10.

2. 4. 75. 4. empfiehlt

W. Spärmann, Wilmersdorffstraße.

F. Schönburg, Lambethstraße, 8 u. Nordstr.

Reinh. Weise, Tannenstraße.

Gust. Zehner, Sternstraße 11. Sonnenberger

Strasse, Wilmersdorffstraße u. Emilienstraße.

G. A. Schindler, Wagazinstraße.

Moritz Naumann, Sternstraße 11.

F. B. Schmidt, Rosenthalstraße.

M. Glaser, Nordstraße.

G. M. Diesner, Görlitz.

Oscar Hiltig,

Carl Helmnn,

J. W. Wieschke, Einbeck.

Franz Hübler, Reudnitz.

G. R. Nicolai,

H. Harzer,

Paul Apitzsch, Erfurt.

Wenz. a. d. Elbe.

Joh. Gottl. Hoffmann.

Fette Dresden Gänse

verkauft morgens um 6 Uhr an

Reichsstraße 2. 2. Birkner.

Rittergut Wahren

verkauft

f. blaßrothe Speisekartoffeln,

1. Gr. 3. 4. 5. 6. frei Post. Beliebt

durch Käse reicht.

Gute weiße u. blaßr. Speisekartoffeln

2. Gr. 3. 4. 5. 6. gelb. frische Posten

billigster Preis: 1. 40. 4. Theod. Ziemer, Görlitz, Gr. 7.

Fröhliche Zusendungen frischer

Holsteiner Austern,

Steinbutt, Seezungen,

Schellfische u. Seedorf,

frisch gek. Ostseekrabben,

Franz. Poulaten,

Agentur Hamburg.
Ein in Hamburg ansässiger Agent hat die Vertretung eines
Fabrikanten ersten Ranges in der
Tuch- und Wollwaren-
Gesellschaft.
Derselbe ist jahrelang eingeführt und weist feinste Referenzen
gegenüber. Es wird indessen **NUR** auf ein Haus ersten Ranges
reflektiert. Gef. Weissen unter E. S. 3. durch die Expedition dieses Namens erbeten.
Von Ihnen verbindliche Vorstellung kann bald erfolgen.

Agentur für Dänemark

in Kopenhagen. Confection u. d.
fert. Joseph Israel in Kopenhagen, Kirchstraße Nr. 6.

Ein Commiss, 22 Jahre alt, bisher in
der Tuchfabrik und Wollwaren be-
tätigt, mit beiden Geschäftsbüros verkehrt, sucht
bis 1. Oktober Stellung. Gef. Offerten unter
R. S. 22 in die Expedition d. Blattes.

Ein junger Kaufmann,
mit der Eigentumsübertragung vollständig
vertraut, sucht gehörig an la. Referenzen, ander-
weitig vass. Engagement. Gef. Off. unter M.
durch Rudolf Moos in Freudenberg (C.).

Ein junger Kaufmann,
der sich auf Grund seiner Erziehung und
aus Kenntnis von Materialien der Kunst
wollen will, sucht, um 160 auf Weiteren mit
seiner Berufshilfe zu erhalten, Beschäfti-
gung an Connoisseur in einem hiesigen Groß-
haus für die Nachfrage nach Gesell-
schaft. Gef. Off. unter M. durch die Expedition d. Blattes.

Für Webereien.
Ein junger Kaufmann, welcher seine Lehr-
zeit in einer bedeutenden mechanischen Weberei
in Westfalen absolviert, aus weiterer reali-
stischer Ausbildung die Webstühle bestimmt
bekannt, sucht unter bezeichnenden Antheil-
en Stellung. Gef. Off. unter M. durch die
Expedition d. Blattes.

Ein junger Kaufmann,
der sich auf Grund seiner Erziehung und
aus Kenntnis von Materialien der Kunst
wollen will, sucht, um 160 auf Weiteren mit
seiner Berufshilfe zu erhalten, Beschäfti-
gung an Connoisseur in einem hiesigen Groß-
haus für die Nachfrage nach Gesell-
schaft. Gef. Off. unter M. durch die
Expedition d. Blattes.

Ein Lithograph,
gelebt in Göttingen (Schule u. Wohnung)
nach Erfahrung. Gef. Offerten erh. unter
Nr. 54421 d. bei **Hausenstein & Vogler**
in Leipzig.

Ein Buchdrucker sucht hohe Stellung.
G. Jesau, 1. Seite. Gef. Offerten wolle man
unter R. S. 33 an die Exp. d. Blatt. gel. lassen.

Stellung - Gesucht.
Ein tüchtiger Buchdrucker, selbständiger
Arbeiter, Alter 25 Jahre, können mit
guten Bezeugungen dienen, suchen dom-
estische Stellung im Tuch- oder Auslande.
Beckte, G. Prinzessin, welche gesuchten
find, dieses Gesuch zu berücksichtigen,
werden gebeten. Offerten unter J. B.
Ghemant, Bonnstraße 14, 1. Stufe bis
Spätkreis 1. Oktober eingehenden.

Bei einem Sohn aus arbeitsloser Familie
wird sofort eine Verbindungssache bei einem
tüchtigen Buchdrucker gesucht.
Offerten unter A. Grabow Jr., Weichen-
feld, erbeten.

Büffet - Stelle - Gesucht.

Ein tüchtiger Büffet, der 1800 A. Güter
stellen kann, sucht gehörig eine Stellung. Werthe
Mr. unter Z. 1500 bei Herrn G. Forte,
Nicolaistraße 40, 2. Et. gel. überzeugungen.

Oberförster, 1000. Restaurationsmeister, Dienst-
meister, Küchenmeister, P. Hause, Weichenfeld, 2.

Über. Küchenmeister u. Koch-Kellner, Dienst-
u. Küchenmeister empf. Franks, Nicolaistraße 8.

Ein j. Kellner mit guten Bezeugungen sucht
Stellung, um so leichten Karriere. Ge. erft.
bei Herrn J. C. Bobba, Klosterstraße 4.

Angesuchter Sohn hat einen haus-
meisterlichen Werthe Mr. unter W. U. 16
in die Expedition d. Blattes niederzugeben.

Kräfte, will. Haush. Reinbauer St. 2, 2. Et.

Durch fortwährend ungünstige Con-
junctur in meinem Berufe, ließ mich zur
Entlastung eines seit 20 Jahren bei
mir ständigen u. sehr empfehlenswerten,
ca. 40 Jahre alten Arbeiters genö-
dig, habe ich per 15. Oct. aus früher
oder später für denselben Stellung als
Wirtschaftler oder dergl. Gef. Offerten
u. F. W. d. Exp. d. Blatt. erbeten.

Zur Besichtigung.

Ein geschickter intelligenter Mann, welcher im
Reich u. Schlesien bekannt ist, sucht Stell-
lung als Büro-, Wirtschaftler oder Konsulent. Mr.
G. P. G. Glaesener Straße, Restauran-
tierung, niedergelassen.

Ein junger Sohn 20 J. als Tafelservice
gelebt, sucht Stelle als Wirtschaftler, oder
andere Besitztümung. Werthe Mr. unter
K. M. 106 an die Expedition d. Blatt. erbeten.

Ein reicher Sohn, gebildet, charakt. im
Reich u. Schlesien nicht unbekannt. Werth
auf sehr hohe Besitztümung. Offerten unter
J. G. 106 an die Expedition d. Blatt. erbeten.

50 bis 100 Mark
zahlt in Demjaggen, der mit einer Stelle
verkehrt bei einer ähnlichen Auslast oder
als Arbeiter, Kellner oder Schenke. Sub-
siderat 16 22 Jahre alt, mittelmäßig und
verlässlich. Offerten u. M. N. 8 niedergelassen
bei Herrn Allem, Universitätsstraße 22.

2. J. feste Peize, geh. im R. S. Gött-
schee-R. In den Städten ist, aber 1. Oct. als
Arbeiter, Heimkehrer oder Wirtschaftler. Gef.
Off. erbeten u. P. Z. 2. d. die Expedition d. Bl.

Eine gepte. Kindergärtnerin, die schon 3
Jahre in sehr angesehenen Familien thätig
ist, möchte die frischgebackene Nachtmutter
zu besuchen. Gef. sollte auch einen Familien-
Büroarbeiter errichten. Werthe Mr. unter
A. R. 50 an O. Klemm's Buchh., Kranz-Straße 22.

Ein Büdchen in spätesten Jahren möchte
die kleine Stelle zu fordern. Werthe Weissen
Göttsccheestraße Nr. 26 c, 2. Stufe rechts.

Gef. ist, andank. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. October. Berndt & Götz, Weichenfeld 1. Et. bei Dr. Blatt.

Ein auf. eis. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. und auch Hilfe p. Kinder.
Ge. erste, bei der Herrn. Cauerstr. 5, 2. Et. L.

Ein j. Büdchen aus Olde, sucht Stelle vor
1. Oct. für S. & G. und auch Hilfe p. Kinder.
Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen, nicht so jung, sucht
Stelle für S. & G. und auch Hilfe p. Kinder.
Götz, Weichenfeld 1. Et. im Hof links 1. Et.

Ein auf. nicht so jung Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk. ied. Büdchen sucht Stelle für
S. & G. am 1. Oct. Ge. ersten Waldstraße 43, 2. Treppen.

Ein entk

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 265.

Donnerstag den 22. September 1881.

75. Jahrgang.

Mietwohnung. Nähe Rosenthal, per sofort, über 1., 2. Et., per 1. Oct. ab später eine 1., 2., 3. Et., d. 4. sperrl. Zimmer, reicht für mehrere Familien. Sie. 30. h. Hausmann.

Leihung. 5 fl. die 1. Etage v. nächstes Jahr, ab 1. Oktober, Rind d. 600 Thlr. zu vermieten. Nach 1. Etage, 1. Schreiber, Preisgeld, 18. p.

Eine halbe 1. Etage mit zwei 1. Oct. er. Schaffens. Sie. 21. mietbar. Preis 120 Thlr. Zu vermeiden höchst vorläufig.

Bürologe. 30. 1. Etage wegen Wegzug fast fort oder auf 1. Etage etwas unter d. Preise zu vermieten. Nähe Humboldtstr. 10. II.

Eine halbe Etage ist zu vermieten, per 1. October zu begleiten. Zu erfragen Rathausstraße 48, vorläufig. 2. Kusserat.

Rathausstr. 62. Rathausstraße 30. 1. Etage, zu vermieten, eine freundl. 1. Etage, 15 Thlr.

Sie. 1. Oct. Schreiberstr. 1. Et., 1. Etage, 450 u. 600 A. Nähe Eisenstraße 32. 1. Et. r.

Eine Etage, 4 Zimmer und eines Büroräume zu vermieten. Sie. 1. Et.

Eine halbe 1. Etage, 2 Zimmer, Sie. 1. Et., Sie. 300 A. Nähe Eisenstraße 24 b, 1. Et. 1. Oct. 1. Et. 270. 1. Etage.

Mühlgasse 3

in zweiter Etage in einer herrschaftlichen Wohnung, sofort beziehbar, zu vermieten durch Reichenwald Hartel, Heinrichstr. 30.

Haus. Vorwerkstraße 13, schönes 2. Etage, herzliche Ausstattung. Preis 80 Thlr. Nähe beim Hausmann.

Wohnung. ist per Oktober 1882 eine kleine 2. Etage, höchst vorläufig zu vermieten. Nähe Humboldtstraße 21, 2. Etage.

Gärtnerstraße 20. ist eine kleine 2. Etage, die Wohnung ist bescheiden und eine halbe 4. Etage sofort. Sie. 1. Etage im Restaurant.

1. Etage eine 2. Et., Salen, 4 Et. und Sieben, 700 A. Nähe Eisenstraße 22b, 1. Et. r.

1. Etage 2. Etage für 400 A. Gärtnereistraße 96, beim Kaufmann, Hof parterre.

In Nr. 16 der Gasse Adolph-Zeche ist die 1. Etage in der Gasse im Hochgebäude von 1. October ab zu vermieten.

Edmund Schmidt, Reichsstaat, Brühlstr. 40.

Wohnung. ist zu vermieten in der Gassestraße eine 2. Etage mit Wasserleitung für 210 Thlr. Nähe.

Zunge Straße 13. 1. Et. rechts.

Petersstraße 41. (Hoffmann's Hof) ist die aus 6 Zimmern, 3 Kammern, sehr großen Vorhallen und ländlichen Ausstattung, nach der Petersstraße zu gelagerte 4. Etage auf die Zeit vom 1. März 1882 zu vermieten durch

Reichenwald L. Scheffler, Brühlstr. 20, 1. Etage.

Querstraße 17

ist in der zweiten Etage eine gründliche Wohnung vom 1. October 1881 ab zu vermieten durch Reichenwald Hartel, Heinrichstr. 30.

Kronprinz- und Brandenburgerstrassen-

Gasse 76

habt noch einige leer stehende, frei und gefüllt gelegene Wohnungen zu vermieten und billigsten Preisen sofort zu vermieten und beziehbar. Nähe beim Hausmann.

Zulassstraße 36 (früher Weißensee 18) sind mehrere sehr freundl. Wohngesellschaften, zw. 1. Oct. beziehbar, im Bereich 70—100 Thlr. zu vermieten. Nach. d. 1. Et. bei Frau Anna. Groß.

Weitere elegante Wohnung ist zu vermieten, Preis von 300—400 A. Zu erfragen Neuhäuser Zschorner Straße Nr. 2, im Hause derselbst bei Herrn Geßler, Reichenwald.

Hörderstraße 9

ist des 1. October eine elegante Logie, drei Zälen, 2 Kammern, viele Abteile, billig zu vermieten. Nähe beim Hausmann.

Am vermeintlichen Jacobstraße Nr. 4 befindet sich ein eleganter Wohnungen, schöne Lage am Wasser, jede Wohnung mit Bademöbeln.

Nähe beim Hausmann.

Eine neu eingerichtete Familienwohnung ist zu vermieten und 1. Januar zweimal nach früher zu begleiten Gäßchenstraße 2, 1. Etage.

Eine geräumige Familienwohnung per sofort oder später zu vermieten per Café National, Markt 16, IV.

Zu verm. und sofort zu bezahlen habt mehrere Logie im Bereich von 200—300 A.

Reichsstraße Nr. 476 B.Z.

Kaiser Wilhelm- Logie von 12—1600 A.

strasse 17 u. 19 zu vermieten.

Lindenau, Jäger- u. Marschestr. Nähe 6 sind per Oktober 1882 mehrere geräumige und preiswerte Logie zu beziehen.

Vermietung.

Während Logie im Bereich von 450 bis 500 A. sind zu vermieten Eisenstraße Nr. 222.

Innerer Westen, in großen Höfen 2 ganz neu erbaute geräumige Logien nicht einer Miete für 1. Oct. Weißstr. 70, h. Hausmann.

Eine 1. Etage, 2 Et., 1 Raum, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.

Während Logie v. 130—150 Thlr. zu vermieten. Nähe. Neu. Neub. Hospitalstr. 6, I. r.

Neukirch. Holzgärtnerstraße 53 Logie, 1. Etage, 2 Räume, 1 Küche, viele Abteile, sehr groß, obgleich oder später zu vermieten möglich. 10. 2. Et., n. d. Innenhof.

Am Johannisthal 1. eine neue Union.</

Schützenhaus-Etablissement.

Besitzer und Director: Eduard Berthold.

Gastspiel-Concert des vorm. Herzogl. Nassauischen Hofballmusikdirectors **Kéler Béla.**

Im Parterre-Saal:

Concert

der Tyrolier National-sänger-Gesellschaft

Edelweiss,

ehemalige Mitglieder der Tyrolier-Gesellschaft Edelweiss aus dem Zillertale.
Bei günstiger Witterung Belichtung der Gärten.

Elektrische Eisenbahn.

Anfang 1/2 Uhr.

Eintrittspreis pro Person 1 Mark.

Aug. Simmer,

Peterstraße 33, empfiehlt eine neu renovierte
Altdutsche Weinstube.

verbunden mit
Altdischer Weinstube.
Preiswerter reiner Wein.
Gute Ringe.

Schoppenweine in Seckendorffskalen
pr. 1/2 Edelsoße 40 und 50 pf.
Warmes und kaltes Frühstück.

Drei Rosen,
Wiederstand, 1. Klasse.

Weinstuben,

verbunden mit
Altdischer Weinstube.

Preiswerter reiner Wein.

Gute Ringe.

Schoppenweine in Seckendorffskalen
pr. 1/2 Edelsoße 40 und 50 pf.
Warmes und kaltes Frühstück.

Altdutsche Weinstube.

Esterhazy-Keller,

Georgstraße, Brühl Nr. 42, empfiehlt seine best amerikanischen Weine in ganzen und halben Flaschen, so auch in Gläsern
a Pfund mit 20 Pfennigen, Bester Ausbruch, 1/2 ltr. & Pfund
40 Pfennige. Gleich wird den großen Säften auch Sektus, Wiener Würfel,
Anger, Salami, Capier, Sardinen u. à portion mit 30 Pfennigen bereitstellt.

Restaurant zum Burgkeller.

Dienstag, den 22. d. W., viertes großes Vocal- u. Instrumental-Concert, aufgeführt von der Capelle des Herrn Musikkonductors Kloss unter Mitwirkung des Geigen-Corsets „Musica“. Anfang Abend 8 Uhr. Eintrittspreis ein A. L. We.

Hôtel Heller zum Bamberger Hof.

Königstraße 12. Tafel 4-Röste um 1 Uhr à Couvert 4. 25. Zum Restaurant Mittagstisch à Couvert 4. 125 von 12-2 Uhr. Gezügelte Weine. Gute Bier.

Richard Heller,

aus Inhaber des „Hötel“ und Café David, Bielefeld.

Neu. Conditori u. Café Neu.

Bamberg Steinweg No. 76. Gute Conditoriessachen, keine Bier. Kaffeehaus Bedienung.

Blöding's Restaurant,

Rennert Nr. 39.

ganz neu und comfortabel eingerichtet, empfiehlt dem gelesenen Publikum
guten, kräftigen Mittagstisch von 12-3 Uhr, größte Auswahl von den besten angewiesenen Speisen, la carte zu jeder Tagesspeise, Prima Riebeck'sches Lagerbier und Staffelseiter Bier mit angenehmstem G. Ochsenschläger, früher im „Goldenen Hirsch“.

Geburts die ergänzte Speise, das jetzt eine neue Wagenlafette
Münchener Spatenbräu in höchster Qualität zum Kauf angeboten.

Otto Bierbaum, Petersstraße 29.

Obige Sendung will sich besonders sein auf Blättern u. verschiedene Bieren. Otto Bierbaum.

Restaurant E. Poser, kräftig. Mittagstisch,

Nicolaistr. 51. gewählte Speiseart zu jeder Tagesspeise u. ausgezeichnetes Bier.

Restaurant Mertens,

Dresdner Straße 42.

Gute, fröhliche Lokalitäten, gewählte Speiseart, vorzügliches Bier.

S. Hoffmann Heute Lager-Bayr. Bier
Kais. am Breitenhaus. Allerlei. vorzügl. Gose hochstein.

Ausstellungs-Halle.

(Am Königplatz)

Kunst-Vorstellung verbunden mit Monstre-Concert. Auftritt des gesamten Künstlerpersonals

(44 der besten Künstler der Welt)
Vorstellung von der Capelle des Königl. 8. Infanterie-Regiments „Prinz Johann Georg“ Nr. 107 unter Leitung des Königlichen Musikkonductors Herrn Walther und der Capelle des Hauses unter Leitung des Herrn Musikkonductors F. Härdtke.

Für reichhaltige warme Ringe, sowie große Aufmerksamkeit fallen Speisen in durch Ausstellung eines Hamburger Buffets ausreichend.

Gute Concerte sowie täglich während der Messe

Preise der Plätze:

1 Loge à 6 Plätze pro Mark 10.—. Parterre 1 einzelner Logenplatz : 2.—. Letzter Platz 1.50.

Numerirter Platz pro Mark 1.—. —.50.

Anfang 1/2 Uhr. Billetvorverkauf von 11-1 Uhr.

Cassen-Destellung 6 Uhr.

F. Römling.

Heute 7 Uhr Mittelfst. 9. Flügel-Kränzchen Gesellschafts-Halle.

Wilh. Jacob. Heute 5 Uhr. Brühl 62. J. Cafe Royal.

J. Horisch. Langg. Schlesische 5. I. Auftritte gegen Abend.

Heute 7 Uhr Mittelfst. 9. Flügel-Kräntzchen Gesellschafts-Halle.

Concert-Tunnel Hôtel de Pologne. Heute große Vorstellung.

Auftritt des gesamten Künstlerpersonals. Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 pf. C. Nitzebo, zw.

Theâtre Américain. 62 Brühl. Cafe Royal. Brühl 62. Heute und folgende Tage Concert und Vorstellung der Singergesellschaft des Hrs. R. Neuburg, 4 Männer, 3 Sänger. Täglich neues Programm. Eintritt 30 pf. Prince Polichinelle. Anfang 7 Uhr. H. Metzsch.

Stadt Frankfurt. St. Michaelsgasse 2. Tägl. Concert u. Vorträge.

Klosterkeller. 14. Markt 14. Tägl. Concert u. Vorträge. Auftritt bei gesammten engen Künstlerpersonals, befehlend auf 4 Männer, 3 Sänger. Anfang 7 Uhr. NB. Umkehrte gute Sodas u. Getränke. Gedächtnissort Mari Schlegel.

Mariengarten, Carlstrasse,

Grosses Garten-Etablissement, bietet mit seinen grossen, ca. 500 Personen fassenden Glas-Colonnaden einen höchst angenehmen Aufenthalt. Mittagstisch von 12—3 Uhr à Couvert 1 Mk., im Abonnement 80 Pf.

Heute Abend Ente mit Krautköpfen. Freit. v. Tucker'sches und Lagerbier von Riebeck & Comp. Franz Schröder.

Restaurant z. Birnsteinburg. Gewandgässchen No. 4.

Heute Abend: Bayerische Leberküche mit Käsestrauß.

Zum Strohsack. Heute Hammelsteife mit Thüringer Klägen. E. Hebenstreit.

Italienischer Garten.

Heute Abend Karpfen voigtl., trichtelige Sardelle, keine Bier. Moritz Abend Schäpfer mit ges. Zwischen.

BLAUES ROSS. Ernst Kleinicke. Heute Karpfen pointlich und klein. Trichtige Mittagszeit 1/2, 1, 2, 3, 4, 5, 6, à la carte zu jeder Tagesspeise. Täglich Concert und Vorträge (Wiener Dame). G. Bier und 2. Weine. Umgangstisch E. Kleinicke.

Schlachtfest empfiehlt F. W. Busch, Schlesische 138. Brühl 8 Uhr. Wurstküche aus reicher dem Hause. Verkauf von Mark- und Schmalz.

Peterssteinweg 49. Heute Schlachtfest. G. Mil.

Heute Schlachtfest Nordstraße Nr. 18, A. Klinge.

Heute Schlachtfest Eberhardtstr. 12.

Schweinsknochen mit Klößen

heute Abend bei H. Albrecht, Klosterg. 7. Wein Culmbacher Spätburgunder ganz besonders hoch 10.— Mittagstisch. Wein-Mahlzeit verschieden Speisen, bislang.

Petersstraße 6. E. Braumann. Petersstraße 6. Heute Schweinsknochen mit Klößen. Echt Culmbacher à la 20 pf., w. Lagerbier.

Goldner Elephant, Gr. Fleischberg 89. Heute Schweinsknochen und Klößen.

Prager's Bier-Tunnel. Johannaplatz, gegenüber Hotel „Stadt Dresden“.

Täglich guten trichtigen Mittagstisch, sowie zu jeder Tagesspeise feste und warme Speisen in reichhaltiger Auswahl.

Heute Karpfen pointlich und klein. Echt Bayer. Bier von Henninger in Erlangen u. f. Crostitzer Lagerbier empfiehlt.

Carl Prager.

Restaurant Thalia, Elsterstraße 31. Unter trichtiger Mittagstisch, Suppe, 1/2 Port. 75 pf. Zander 10 pf. Otto Lauer.

Restaurant zur Leinwandhalle Brühl Nr. 34.

Unter trichtiger Mittagstisch, Suppe, 1/2 Portionen im Abenmont 65 pf.

Stein-Grätzl und Abendbrot à Portion 30 pf. Paul Winter.

Café Turc, Petersstraße 7. Täglich Concert und Vorträge.

Markranstädt Bier-Halle 18. Königsplatz 18. Täglich Concert u. Vorträge.

Drei Königs-Keller. Drei musik. Abendunterhaltung. Donnerstag, 1. Bier. Petersstraße 18. Th. Barth.

Haus's Restaurant, Pleissenstraße 5. Drei saure Rindfleischnuppen, Bier 8. Mittagstisch 10 pf.

Kunze's Garten,

Grimmischer Steinweg 54, Jannowitzgasse 5.

empfiehlt beste Klöße mit Krautflöcken, Karpfen pointlich und klein, gut gebratene Speiseart zu jeder Tagesspeise.

C. P. Kunze.

Büffeler, Biergarten und Gose in ganz vorzüglichem Stoff.

Große Feuerküche

Specialität:

Culmbacher Stadtbier, à la 18 pf. sowie vorzügl. Bierbier à la 18 pf.

F. Thiele.

Restaurant Pilsener Bier-Restaurant

Brühl. Büffeler (Biergarten, Bräubau), Brühl. Krothiger Bier.

Heute Abend Rebhuhn und Hasenbraten.

Restaurant A. Löwe, Sidonienstr. 54, Zeitzer Straße 20c.

empfiehlt zu heute Abend Rebhuhn mit Weintraut, Biergärtner Bier, Krothiger Bier, Krothiger Biergartenbier und Bierbier Gose hochstein.

Heute Abend Rebhuhn und Hasenbraten.

Büffeler, Biergarten und Gose in ganz vorzüglichem Stoff.

Großer Raum

Etamm: Schinken in Burgunder.

SLUB
Wir führen Wissen.

Elektrische Eisenbahn 250 M. lang im Schützenhaus-Etablissement.



Conditorei und Kaffé
zum Leipziger Wahrzeichen

der „Grünländer“, Petersstr. 13.
Täglich Konzert von der Tannenmusie

klug und von S. Orchesterion, in welchem die Gesellschaft des Grünländers mehrmals

durchgeführt ist. Das Wahrzeichen selbst (Orch)

genußt einen hohen Ruhm im Local.

Heute Conditoreien u. Getränke.

Münchner Bierhalle, Burgstr. 21.

Neu. Orchesterion-Concert.

Heute Hasen- u. Hähnchenbraten.

Schweinsknödel u. Klöße.

Bistro Local empfiehlt Seidel.

Café zum Bartschberg,

St. Petri-Gasse 22/24.

Orchesterion-Concert.

1. Stufe 2 Billards 1. Stufe.

Koehn & Sell,
Kochspezialist des
Schützenhaus-Etablissements
(Eduard Berthold),
empfehlen einen allen Anforderungen
entsprechenden Mittagstisch.

Convent à 75,- Suppe, Fleisch od.
Braten mit Comptod od. Salat,
Dessert.

Convent à 125,- Suppe, Fleisch m.
Gemüse, Braten mit Comptod
oder Salat, Dessert.

Convent à 175,- Suppe, Fleisch m.
Gemüse, Zwischenplatte, Braten
mit Comptod oder Salat, Mehlspeise,
Dessert.

Vorzügliches Tucherisches und
heißes Böhmisches Bier, sowie
verzückliche Weine bisheriger renomierter
Firmen empfiehlt der Inhaber des
Restaurants Inspector Schmidt.

Café Bühle,
9. Burgstraße 9.
wie u. wie dem Thüringer Hof,
empfiehlt sich Culmbacher Export und
Rosenmühles Lagerbier, Brot und Kaffé.
Zimmersiedlung!

Wo sind die lustigen Tyroler?
Rosssstrasse No. 7.

Ich habe das gesuchte Publikum ganz er-
reicht ein mit den Verbrechen, bez. sich
jeder etwas gut aussehen wird, wie in der
vor der Ausstellung wegen gebauten

Halle.

Tuchhändler-Börse,
C. G. Meiling,

Große Fleischergasse 29. Goldener Herz,
Stammwirt und Stammabendbrot.

Wittgenstadt von 12 bis 1/2 Uhr.

Reichhaltige Speisen. Bier u.

Heute Abend:

Hammelkoteletts mit Thüringer Klösse.

Nachtrag zum politischen Tagesbericht.

Die Presse aller Parteien scheint, was den Tod Garfield's betrifft, darin einig zu sein, daß die Korruption des Konservativen das große Verbrechen verschuldet hat und daß die amerikanische Nation die Verhängnisigung an dem Gemeinen erkannt und eingestanden habe. Niemand wird indessen verstehen, daß die freiesseits Guiteau's eine große Wirkung auf das der Vereinigten Staaten gehabt hat.

In allen Kreisen der Bevölkerung hat sich nicht nur ein Abscheu gegen die verachtete That, welche der Präsident zum Opfer geflossen, gezeigt, sondern auch gegen das verderbliche, politische System, welches sie entstehen ließ.

Alle großen politischen Blätter der Vereinigten Staaten haben sich gleich nach dem Verbrechen des 2. Juli in diesen Stimmen auf-
gesprochen und ein ehrliches Ansehen der Handlung im
Dienst und Büchern der Bewohner der Union ist der Name

und Gedenktag, der früher der Anhänger des
Deutschland, und seine Genossen Blatt nicht wieder zu
Senatoren des Staates New-Hampshire gewählt werden sind.

Wenige Nachrichten melden, daß man auch bereits die Grund-
lage einer Reform des Großbürgertums aufgestellt und ist so diese
Frage in den unmittelbaren Gesichtsfeld des Volkes gerückt.

Es ist in der That zu wünschen, daß diese Be-
wegung, die sich gegen einen der größten Schäden des poli-
tischen Lebens der Union richtet, mit im Spiele verbleibe,
sondern den Erfolg habe, welchen ihr alle ehrlichen
Leute wünschen müssen. Das Ausinden des V. Garfield
könnte nicht besser gesetzt, kein schwieriges Unternehmen sein
gelebt werden, als durch die energische Aufführung und sieg-
reiche Durchführung des Kampfes gegen die korrumptirende
Stellung, wodurch ein so feindseliges Grundlage begründeten
Staatsmeinhalt, wie es die nordamerikanische Union ist, durch-
aus unverträglich erscheint.

Nach einer Depesche aus New-York war Präsident

Arthur am Dienstag Mittag in Elberon angelommen,

wie sämtliche Mitglieder des Cabinets und General Grant
wohl eingefunden hatten. Alle Journale geben der lieben

Frau über den Tod Garfield's Zuspruch, die südländischen Journale entführen, der gewissame Schmerz sei das Band,

welches den Norden und den Süden endlich einzog. Die eben
erwähnte Aussichtserklärung des Ministerpräsidenten Blaine an
den vor Zeit des Todes in New-York weilenden Vertretern,

unverzüglich durch Überlieferung die Präsidentschaft zu

übernehmen, aufspricht der Bericht der Verfassung, welche

in dem Falle des Todes des Präsidenten ohne irgend welche

Weiteren Formulaturen die Präsidentschaft seinem Stellvertreter

Königsbier, Königsbier, Königsbier,
Sternstraße Nr. 11.
Heute Abend Schnitzelbrot, Käse, Weinbrat.

Mönningheim's Restaurant,
früher Wälder Neumarkt 34.
Heute Thüringer Röcke und Hammel-
und Schweinbraten.

Wittgenstadt 12-3 Uhr & Concert 75,-.

Reichsstadt Wittenberg, 9. Stiege.

H. Mönningheim.

Eduard Kluge's Restauration,
Schloßgasse 3.

Heute Schlachtfest.

Heute Welle und Käsebraten,

12 Uhr an frische Blatt und Leberwurst.

Magdeburger Hof, Gutsstrasse 1.

Heute Schlachtfest,

von 12 Uhr an Welle,

Wurst und Käse.

6. Klasse.

Die junge Rauhsteuer

heute Mittwoch Centralstraße 12, 3. Et.

Guter frisch Mittwoch Sois-Carola, 3. Et.

Früh-Mittwoch u. Sois 50,- bis 55,- IV.-

Verl. 1. Kinderlo. Abi-Pausenlo. 1. Et. 1. Et.

Selbstens ein Vorleseminare mit einem

Gef., der sich legitimisire Eigenhändner kann

helfen in Empfang nehmen.

Rendu, Heinzstraße 2, part.

Ein Schinken im Rosenthal gefunden.

Altenberger Straße 46, 3. Et.

Der Vater des Kindes, welcher

am Dienstag, den 20. 8. W. gegen

Wittgenstadt im Gewerbe-Kureau des Polizei-

gerichtet ein Wirtschaft verlor hat,

selbst er selbst, im genannten Bureau

noch eingekauft, da das Geldstück sich

noch nicht gelunden hat.

Die Bekämpfung gegen die Thüringer

nimmt die hiermit jüngste und halte dieselbe

für ein rechtssicheres Bildchen.

M. Riemann.

Rudolph Pirl,

welches der Unternehmer entlaufen hat,

daß die Zahlung für mich in Empfang

zu nehmen, noch auf meinen Namen soll

an Theodor Hödermann.

Die Unglücksfeier, durch fortwährende

Freude abhängig von einem leichteren

Fader u. prahlgehegten den Antreibern

einer eigenmächtigen Stieglmutter, hinter

theoretisch-schulischen Freuden, die eine

lebhafte und gesellige

Lebens zu leben, für die er als Sicher-

heit die Ansicht auf sein Geschäft

gesetzlich bestätigt.

George Wendel.

Die vereinigte Bitte mit den

Wünschen meines Sohnes. Seit 3 Jahren

hat man mich auf unsere Verbindung zu verzerrt,

um viele gesetzte Menschen zum Hölle

zu rufen. M. Riemann.

Dr. Beichnenschüler.

Wer einige leichte Käse-Abrechnungen

machen will, sollte seine Briefe unter

J. D. 67 an die Käsemeisterin von

Haasenstein & Vogler in

Leipzig richten.

Wer leidet in seiner Zeit des Gitarren-

spiels? G. Esterlin unter R. A. 3

Gegebenen dieses Blattes erhalten.

An R. D. Hoffnung 101,-

Das kostet, sollte Ihnen meine Kundierung

noch angenehmer sein, kann Sie jetzt u. zeit-

lich bei Lorenz, Burgstraße Nr. 24.

durch einfache Entdeckung überzeugt. Die betreffende Ge-

hegebestimmung lautet wie folgt:

Im Falle der Entfernung des Präsidenten von Zeit seines

Todes, Berichterstattung seiner Unfähigkeit,

die mit diesem Amt verbundene

soziale Pflichten übernehmen, soll dasselbe auf

den Senat vorgenommen werden, wenn

der Präsident nicht

selbst dies tun kann.

Die Amerikaner scheinen

die Präsidentschaft zu

übernehmen, und

die Präsidentenwahl

ist wieder gestartet.

Nahmen in den Theatern-Annoncen,

die in den Theatern in den

Theatern in den Theatern in den

Leipziger Börsen-Course am 21. September 1881.

Wochsel.				Sorten.				Divid. pro cent.		Zins-T.		Industrie-Aktien.		Priester-Aktien.		Ausländische-Priester-Aktien.		Ausländische-Priester-Aktien.	
Amsterdam pr. 100 Cr. L.	100 G. p. 2 T.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	107.20 G.	100 G.	
Britanniä & Antwerpen pr. 100 Fras.	100 G. p. 2 T.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	
London pr. 1 Pf. Stett.	100 G. p. 2 T.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	
Paris pr. 100 France.	100 G. p. 2 T.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	
Potsdam pr. 100 Silb.-Roths.	100 G. p. 2 T.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	
Warschau pr. 100 Silb.-Roths.	100 G. p. 2 T.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	
Wien pr. 100 G. in Oesterl. Währ.	100 G. p. 2 T.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	100 G.	
% Zins-T.	Deutsche Fonds.		pr. Stück.		Sorten.		pr. Stück.		Divid. pro cent.		Zins-T.		Industrie-Aktien.		Priester-Aktien.		Ausländische-Priester-Aktien.		
4 Apr. Ost.	Deutsche Reichs-Anleihe		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		Altenburg-Brauerei		800 M.		Aussig-Terptitzer		
do.	do.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		Böhm.-Nordhalle		100 M.		Aussig.		
do.	1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		Chemnitz-Akt.-Ges.		240 G.		Böhm.-Nordhalle		
50 Jan. Juli.	K. K. Staats-Schuld-Sch.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		Crottendorf-Pap. Halle		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
do.	do. consol.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		Crottendorf-Pap. Halle		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
51 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
do.	do.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
52 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
53 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
54 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
55 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
56 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
57 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
58 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
59 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
60 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
61 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
62 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		
63 Jan. Juli.	K. K. Rentner-Anleihe.		1000-100 M.		100 G.		100 G.		100 G.		100 G.		D.W.M. F. Seidl & C. J.		100 M.		Böhm.-Nordhalle		

